

# Schwere, lange Stahlbauteile prozesssicher pulverlackieren

Extrem leichtes Gewicht der Handpistole erhöht die Arbeitsgeschwindigkeit

Nordson hat in Zusammenarbeit mit der Firma Rippert Anlagenbau ein neues Projekt zur Pulverbeschichtung von schweren, langen Stahlbauteilen der Firma RST Stahlbau in Niederlauer realisiert.

Der Mittelständler RST Stahlbau mit rund 100 Mitarbeitern beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem schweren Stahlbau und bedient einen vielfältigen Kundenkreis. Zu den Anwendungen gehören u.a. der Hallen- und Anlagenbau sowie Türme und Brücken. Um qualitativ hochwertige Oberflächen zu gewährleisten, sollte zusätzlich zu einer Nass- eine Pulverbeschichtungsanlage entstehen, mit der sich Werkstücke bis zu 5 t und 15 x 3 x 0,6 m Größe veredeln lassen.

Eine Besonderheit des nunmehr mit Rippert und Nordson umgesetzten Projekts ist es, dass die Kabine an den zu beschichtenden Bauteilen vorbeifährt und nicht wie gemeinlich üblich, die Bauteile durch die Kabine transportiert werden. Dazu verfügt sie über Hub-Senkstationen für die Anlagenbediener. Die Hauptanforderungen an die manuelle Applikation des Pulvers waren zum einen ein extrem leichtes Gewicht der Handpistole und



Mit der neuen Pulveranlage lassen sich Werkstücke bis zu 5 t und 15 x 3 x 0,6 m schnell und prozesssicher mit entsprechenden Oberflächen versehen.

Quelle: Nordson

zum anderen die Programmvorwahl und die Pulvermengenregelung direkt an der Pistole. Dies erhöht die Arbeitsgeschwindigkeit und gewährleistet

einen stabilen Beschichtungsprozess.

Hier fiel die Entscheidung auf zwei „Encore“-Handbeschichtungsanlagen von Nord-

son. Diese zeichnen sich neben der Bedienerfreundlichkeit und -kontrolle durch ihr geringes Gewicht aus.

## Schwer zugängliche Teile zuverlässig pulvern

Hinzu kommen die Steuerung direkt an der Pistole sowie die patentierte „Select Charge“-Technologie aus. Hintergrund: Es lassen sich verschiedene Ladungskennlinien erzielen, jede für eine spezielle Applikation optimiert. Während konventionelle Pulverpistolen nur eine festgesetzte Ladekennlinie aufweisen, liefert die „Select Charge“-Technologie vier vom Bediener wählbare Ladekennlinien. Dies ermöglicht es Pulverbeschichtern, eine hervorragende Leistung bei einer großen Vielfalt von Werkstücken zu erreichen. Gleichzeitig sind ein hoher Auftragswirkungsgrad sowie eine große Beschichtungsqualität gewährleistet. Somit können selbst schwer zugängliche und große Bauteile schnell und prozesssicher mit Pulver beschichtet werden.

Nordson Deutschland GmbH,  
 Erkrath, Sascha Hirsekorn,  
 Tel. +49 211 9205 141,  
[sascha.hirsekorn@nordson.com](mailto:sascha.hirsekorn@nordson.com),  
[www.nordson.de](http://www.nordson.de)